

Auszug aus der Niederschrift über die 01. Sitzung des Hauptausschusses am 13.01.2026

Zu TOP: 5.3

**Beschluss über die Einleitung der Vergabeverfahren über die Bauleistungen zum Vorhaben "Ausbau Radweg Barther Straße mit Bushaltestelle" (Einzelmaßnahme)
Vorlage: H 0089/2025**

Herr Haack erinnert im Zusammenhang mit der Vorlage an das Ansinnen, für die Barther Straße ein Gesamtkonzept vorzulegen. Möglicherweise werde mit der jetzigen Maßnahme dem entgegengewirkt. Nach seiner Meinung sollte der Fokus auf den in Richtung Carl-Heydemann-Ring liegenden rechten Weg gelegt werden, womit die jetzige Maßnahme ggf. unnötig sein könnte.

Frau Wilcke weist darauf hin, dass es für die Barther Straße vom Grünhofer Bogen bis zum Carl-Heydemann-Ring Ansätze gebe, dennoch ist ein Ausbau des in der Vorlage genannten Bereiches erforderlich, der nicht im Widerspruch zu zukünftigen weiteren Vorhaben stehe. Ziel der Verwaltung sei es, die Wege auf beiden Seiten der Barther Straße zu ertüchtigen.

Herr Suhr äußert seine Zweifel an einem beidseitigen Ausbau, begründet die Zustimmung zur Vorlage aber mit der offensichtlich starken Frequentierung des Bereiches aus Richtung Stadtwald in Richtung Grünhofer Bogen.

Auf Nachfrage von Frau Zaepernick-Risch bestätigt Frau Wilcke den Ausbau bis zum Grünhofer Bogen und den Eingriff in die Wegeführung mit teilweiser Entfernung der vorhandenen Böschung entlang der Kleingartenanlage. Sie weist weiter auf Nachfrage von Frau Graf darauf hin, dass keine derzeit vorhandenen Stellplätze mit der Maßnahme wegfallen.

Herr Haack äußert abschließend seine Vorstellung, dass in die jetzige Maßnahme auch der gegenüberliegende Weg einbezogen hätte werden können.

Ohne weitere Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Hansestadt Stralsund beschließt, der Oberbürgermeister wird mit der Durchführung der Maßnahme und Einleitung des erforderlichen Vergabeverfahrens für die Bauleistung beauftragt.

Abstimmung: 11 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

H 2026-VIII-01-0154

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. Jan Kuhn

Stralsund, 14.01.2026